



Checkliste für Ihre Einweihungsparty

VORBEREITUNG

1. Einladung persönlich überbringen

Stellen Sie sich den neuen Nachbarn vor und überreichen Sie bei dieser Gelegenheit persönlich die Einladung zu Ihrer Einweihungsparty. Geben Sie den neuen Nachbarn Daten wie Telefonnummer und Handynummer.

2. Thema der Party

Stellen Sie Ihre Party eventuell unter ein Motto. Je nach Saison bieten sich dazu verschiedene Möglichkeiten: Der Sommer ist die Zeit der Grillpartys. Warum also nicht die Grill-Saison ausnutzen und Ihre Homewarming-Party mit einem Barbeque verbinden? Halloween steht vor der Tür? Wie wäre es dann mit einer Halloween-Party?

3. Ort der Party

Bevor Sie Ihre frisch hergerichtete Wohnung ruinieren, fragen Sie den Hausmeister nach einem Party-Keller. In vielen Wohnanlagen sind solche Räume vorhanden. Wenn die Party in Ihrer Wohnung stattfindet, sollten Sie diese erst Party-tauglich machen. Das heißt, wertvolle Gegenstände und Möbel in Sicherheit bringen.

4. Kinder-Party schon am Nachmittag

Auch Ihre Kinder wollen wissen, wer ihre neuen Spielgefährten sind. Wenn Ihre Party schon am Nachmittag startet, lernen Sie neben den Kindern auch gleich die dazu gehörenden Eltern kennen.

DURCHFÜHRUNG

1. Der vorbildliche Gastgeber

Trinken Sie als Gastgeber nur wenig Alkohol! Sie haben die Verantwortung für das Gelingen der Einweihungsparty und sollten sich kontinuierlich um Ihre Gäste kümmern.

2. Gruppenbildung vermeiden

Falls anfangs die neuen Nachbarn unter sich bleiben und sich Ihre Freunde nur mit Gästen reden, die sie selbst kennen, ist es Ihre Aufgabe, diese Gruppenbildung zu vermeiden.

3. Auswahl der Musik

Entscheiden Sie sich für eine musikalische Untermalung, die möglichst vielen Gästen gefallen könnte. Auf einer Einweihungsparty steht das Gespräch unter den Gästen im Vordergrund. Die Lautstärke der Musik sollte daher Kommunikation zulassen. Achten Sie auch auf entsprechende Regelungen in der Hausordnung.

4. Essen und Trinken

Sorgen Sie für Getränke in ausreichender Menge. Im Getränkefachhandel kann man bestimmte Mengen in Kommission nehmen. Das heißt, Sie können nicht verbrauchte Getränke zurück geben. Bieten Sie zum Essen verschiedene Kleinigkeiten an; kleine pikante Häppchen, Süßspeisen, Knabbereien.